

## Ralf Körber 1948 – 2015



Mit Ralf Körber beim Grillfest der Neuköllner LINKEN auf dem Tempelhofer Feld.

**Ralf Körber war der linken Neuköllner Szene ein langjähriger Weggefährte. Der Schillerkiez mit seinen Menschen, den vielen Gesprächen war sein Lebensmittelpunkt.**

Feinmechaniker von Beruf, war er gewerkschaftlich aktiv und politisch erst bei den Grünen, dann in der WASG und schließlich in der LINKEN organisiert.

Zu seinen Schwerpunkten gehörten die Felder Bildung (als Bürgerdeputierter im Rathaus) und Bürgerengagement im Kiez (Quartiersrat Schillerpromenade). Er hat den Widerstand gegen eine Bebauung des Tempelhofer Feldes und des Thomas-Friedhofes mit aufgebaut und bis zum Erfolg mitgetragen.

Seine politischen Lösungsansätze waren klug angebracht und praxisorientiert. Die Leitung der Basisorganisation Hermannstraße und der Stand am Sonnabend vor dem Kindl-Boulevard lagen über Jahre in seiner Verantwortung.

Er war wesensfest, machte keine Moden mit, konnte zwischen Arbeit und Privatheit unterscheiden. Er hat gerne gelebt; mit Partnerin und Tieren verband ihn eine symbiotische Freundschaft. Zum Ende hat Überlastung die Lebenskraft aufgebraucht.

Ein unfreiwilliger Umzug an den Stadtrand tat ihm – und uns – nicht gut. Wir vermissen ihn sehr und trauern.

Quelle: <http://www.die-linke-neukoelln.de/nc/politik/news/detail/artikel/ralf-koerber-1948-2015/>